

STATISTISCHE BERICHTE

CI
j/10



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe

Stand: Mai 2010
- Vorläufige Ergebnisse -

Bestellnummer:
3C101



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Vorbemerkungen

Dieser Bericht enthält Ergebnisse der vorläufigen **Bodennutzungshaupterhebung 2010** über den Anbau auf dem Ackerland.

Gemäß Agrarstatistikgesetz¹⁾ wird die Bodennutzungshaupterhebung in den landwirtschaftlichen Betrieben in der Zeit von Januar bis Mai durchgeführt. 2010 fand eine allgemeine Erhebung statt. Die vorliegenden Ergebnisse zum Anbau auf dem Ackerland sind **vorab** anhand von Stichprobenbetrieben hochgerechnet. Dazu wurden die Betriebe für die repräsentative Erfassung der Nutzung des Ackerlandes nach einem bundeseinheitlichen mathematisch-statistischen Verfahren ausgewählt.

Die Angaben für die einzelnen Stichprobenbetriebe wurden im Wege der freien Hochrechnung zu den vorläufigen Landesergebnissen hochgerechnet.

Um die Auskunftspflichtigen zu entlasten wurden die Erfassungsgrenzen für die landwirtschaftlichen Betriebe angehoben.

Auskunftspflichtig sind Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe und Unternehmen mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens fünf Hektar oder bei weniger als fünf ha LF (einschließlich Betriebe ohne LF), wenn diese eine der nachstehenden unteren Erfassungsgrenzen **erreichen** oder **überschreiten**:

- fünf Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche,
- zehn Rindern,
- 50 Schweinen oder zehn Zuchtsauen,
- 20 Schafen,
- 20 Ziegen,
- 1 000 Stück Geflügel,
- 0,5 Hektar Hopfenfläche
- 0,5 Hektar Tabakfläche,
- 1,0 Hektar Dauerkulturfläche im Freiland,
- jeweils 0,5 Hektar Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstfläche,
- 0,5 Hektar Gemüse- oder Erdbeerfläche im Freiland,

- 0,3 Hektar Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland,
- 0,1 Hektar Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen oder
- 0,1 Hektar Produktionsfläche für Speisepilze.

Jede der aufgeführten Tierbestände bzw. jede der Spezialkulturen begründen für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

Erstmals wurden Angaben aus Verwaltungsdaten (InVeKoS – Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem) für statistische Zwecke übernommen, soweit die Angaben mit den Merkmalen der Erhebung übereinstimmen und sich auf dieselben Berichtszeitpunkte und -zeiträume beziehen.

Beim Vergleich zu den Vorjahresangaben ist zu berücksichtigen, dass die Anhebung der Erfassungsgrenzen ab 2010 die Vergleichbarkeit der Daten einschränkt.

Für einen direkten Vergleich wird eine Neuberechnung der Ergebnisse vorhergehender Erhebungen mit den ab 2010 gültigen Erfassungsgrenzen erforderlich. Für Merkmale, die 2010 erstmals erfragt werden, existieren keine Vorerhebungswerte.

Die endgültigen Ergebnisse werden voraussichtlich im Statistischen Bericht mit der Kennzeichnung CI (Bestellnummer 3C102) im April 2011 veröffentlicht.

1) Agrarstatistikgesetz – (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Juli 2010 (BGBl. I S.953) geändert worden ist.

Landwirtschaftliche Bodennutzung insgesamt 2010 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen

Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Jeweilige Fläche
	1 000 ha
Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	1168,2
Ackerland zusammen	997,5
darunter	
Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	578,9
darunter	
Weizen zusammen	355,0
Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	341,7
Sommerweizen	3,2
Hartweizen (Durum)	10,1
Roggen und Wintermenggetreide	78,2
Triticale	20,1
Gerste zusammen	101,3
Wintergerste	92,9
Sommergerste	8,4
Hafer	4,9
Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	17,5
Pflanzen zur Grünernte zusammen	133,4
Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	7,0
Silomais / Grünmais	97,4
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	6,5
Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	20,9
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1,5
Hackfrüchte zusammen	58,6
Kartoffeln zusammen	12,6
Speisekartoffeln	6,6
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	6,0
Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	45,6
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	15,0
darunter	
Erbsen	9,1
Ackerbohnen	1,0
Süßlupinen	4,7
Handelsgewächse zusammen	177,2
Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	175,1
Winterraps	170,9
Sonnenblumen	2,3
Öllein (Leinsamen)	1,0
weitere Handelsgewächse zusammen	2,1
Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	4,7
darunter	
Gemüse und Erdbeeren zusammen	4,5
Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	26,7
Dauerkulturen zusammen	3,0
darunter	
Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	2,1
Rebflächen	0,6
Baumschulen	0,2
Dauergrünland zusammen	167,6
darunter	
Wiesen	50,7
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	106,6

1) einschließlich Saatguterzeugung

2) einschließlich Teigreife

=====

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft
Herr Block
Tel.: 0345 2318-403

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar-
Bestellnummer: 6C101)

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777 Telefax: 0345 2318-913
Tel.: 0345 2318-715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318-716 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2010

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit
Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: September 2010

www.sachsen-anhalt.de